

Datenblatt

Nr. 04.11-01

Seite | 1

Volfiteller gummiert VT-GKU 10mm

Beschreibung:

Der 10 mm hohe Volfiteller VT-GKU wird aus hochwertigem gummiertem Kunststoff gefertigt und bietet mit 140 mm großem Durchmesser ideale entkoppelnde und rutschhemmende Eigenschaften.

Mit Stellschlüssel
und Dreh-Stelzlager
stufenlos verstellbar

Kombination mit
VOLFI-Fugenkreuzen
mit Bodenplatte möglich



Abbildung 1: Volfiteller VT-GKU10



Abbildung 2: Der Volfiteller gummiert lässt sich als unterstes Element im Volfiteller System (wie hier) zur 10mm Erhöhung, bzw. als Entkoppelung verwenden.

Verwendung/Optionen:

Fester Untergrund/Erhöhung:

Bei der Plattenverlegung auf festem, ebenem Untergrund ist der VT-GKU sowohl alleine als sehr niedriges Aufbauelement geeignet, als auch kombiniert im [Volfiteller](#)-System einsetzbar.

Für größere Aufbauhöhen ist der VT-GKU ohne Hilfsmittel, mehrfach übereinander stapelbar und kombinierbar mit den [Volfitellern VT-B](#) und [VT-U](#) (mehrfach stapelbar) sowie allen [Schraub-Stelzlager ZR-V](#) und [Teleskop Dreh-Stelzlager TL-V](#).

Bei der Kombination mit den [Volfitellern VT-B](#) sollten alle Volfiteller einen Fugensteg von 4 mm haben (bei dem obersten auch [VT-B 3](#) mm möglich), um jeweils optimal in die vorgesehenen Aussparungen in dem aufliegenden Teller zu passen.

Beim Aufstellen des VT-GKU auf die [TL-V](#), [SK-V](#) oder [RT-V](#) können alle Stelzlager durch die Aussparung im VT-GKU auch noch nach Auflegen des Plattenbelags mit dem [Stellschlüssel Premium](#) nachjustiert werden.

Entkoppelung/Trittschallminderung:

Der gummierte Volfiteller eignet sich ideal im gesamten VOLFI-System als Entkopplung und wirkt trittschallmindernd. Dabei wird der VT-GKU zwischen Plattenlager und Untergrund gelegt.

Dies ist z.B. bei [Volfitellern VT-B/VT-U](#), [VOLFI-Schraub-Stelzlager ZR-V](#), [VOLFI Teleskop Dreh-Stelzlager TL-V](#) möglich.

Die 4 mm Fugenstege versenken sich passgenau im aufliegenden Element als formschlüssige Verbindung.



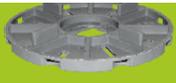
Abbildung 3: Volfiteller gummiert VT-GKU10 mit Teleskop Dreh-Stelzlager TL-V45.

Volker Fischer

VOLFI – Systeme für die moderne Plattenverlegung

Nr. 04.11-01

Seite | 2

	Verpack.	Art. Nr.
 Aufbau=10mm	Volfiteller Ø140mm mehrfach stapelbar, gummierter Kunststoff , Flachboden, Entkopplung + Trittschallminderung, zur Aufnahme von FK-B/-BT/-BI 2-8mm VT-GKU10 4/10 mm, H=10mm 4 Stege Karton	380 ■ ■ 728 240
	VT-GKU10 4/10 mm, H=10mm 4 Stege Beutel	20 □ ■ 729 240

Feinausgleich:

Die [Ausgleichscheibe VT-A](#) aus rutschhemmendem Kunststoff ermöglicht eine Höhenanpassung durch Einlegen in den Volfiteller (bei Bedarf auch zwischen die gestapelten Volfiteller).

Die [VT-A](#) ist mehrfach stapelbar und in verschiedenen Stärken erhältlich. Bei der Verwendung ist immer darauf zu achten, dass der Fugensteg des VT-U mindestens 5 mm herausragt.



Abbildung 4: Volfiteller gummiert VT-GKU10 mit aufgelegter Ausgleichscheibe VT-A 3.0

Die Volfscheibe [VS-U/VS-GKU](#) (als 2 mm Erhöhung), die Volfiplatte [VP-U/VP-GKU](#) (als 5 mm Erhöhung), mit Noppenboden [VP-N/VPN-GKU](#) (als 10 mm Erhöhung) oder die Bodenplatte [BP-U/BP-GKU](#) (als 5 mm Erhöhung) lassen sich als unterstes Element unter den Volfiteller stellen.

Sie sind nicht stapelbar.

Variation Fugenbreite:

Um andere Fugenbreiten/-varianten zu erreichen, ist die Kombination mit VOLFI-Fugenkreuzen [FK-B/FK-BT/FK-BI](#) oder dem VOLFI-Kombiteller [KT](#) in Verbindung mit unterschiedlichen [Volfilagern](#) möglich.



Abbildung 5: VT-GKU10 mit mittig eingelegtem FK-B

Die Fugenkreuze werden in die integrierte Halterung zwischen den Fugenstegen des VT-GKU eingelegt. Es ist darauf zu achten, dass nur Fugenverbreiterungen gegenüber der Fuge des VT-GKU umgesetzt werden können.

Durch Aufsetzen des Kombitellers [KT](#) lassen sich über 60 Fugenvarianten der [Volfilager](#) realisieren. (+15 mm Aufbau)

Gefälleausgleich:

Bis zu 8 % Untergrundgefälle werden durch einfaches Aufstellen des Kombitellers selbstnivellierend [KT-N](#) (mit eingelegtem Volfilager [WK-U/WK-UT/WK-UI/GK-U/GK-UT](#)) ausgeglichen.

Um ein Untergrundgefälle von bis zu 5 % auszugleichen, kann das VOLFI-Schraub-Stelzlager [ZR-V](#) einfach auf den VT-GKU aufgestellt werden.



Abbildung 6: VT-GKU10 mit Schraub-Stelzlager ZRV.

Volker Fischer

VOLFI – Systeme für die moderne Plattenverlegung

Nr. 04.11-01

Seite | 3

Weitere Möglichkeiten:

Zur Montage von Holz und Metallprofilen wird der VOLFI-Kombiteller [KT](#) auf den VT-GKU gelegt, und anschließend das [Volfilagers WK-L](#) mit L-Schenkel eingelegt.

Hier ist auf eine fachgerechte Befestigung des Materials am Lager zu achten!

Außerdem kann der Volfiteller durch Aufstelzen mit der VOLFI-[Kastenrinne KR-SL](#) 150, 200 oder 250 mm, des [VOLFI-Uniprofils UP](#) oder des [VOLFI-Drainprofils WD-Z](#) kombiniert werden, durch einfaches Aufstecken der Aussparung auf die Fugenstege des VT-GKU.

Rand-/Eckverlegung:

Für eine saubere Plattenverlegung in Eckbereichen werden alle Fugenstege der Volfiteller mit geeignetem Werkzeug entfernt für die Randverlegung 2 Fugenstege, sodass ein „I“-Lager entsteht. Das Lager kann so ganz unter die Randplatten in der Fuge verschoben werden.

Für gleichmäßige Fugen im Wandbereich wird der [Wandabstandhalter WAE-K](#) mit Klemmnase genutzt. Dieser wird einfach in die Fugenstege des I-Lagers eingelegt, verhindert so ein „Kippen“ der Platten an der Wand und sorgt außerdem für eine ausreichende Belüftung zur Hauswand.



Abbildung 7: Anwendungsbeispiel
Randverlegung: Hier Volfiplatte VP-UI 4/10
mit Wandabstandhalter WAE-K14

Wichtige Hinweise:

Die erstellte Belagsfläche muss zur Stabilisierung unbedingt rundherum eingefasst werden! Hierzu wird das [VOLFI-Uniprofil UP](#) empfohlen. Dieses ist in verschiedenen Höhen und mit umfangreichem Zubehör erhältlich.

Im Wandbereich ist die Befestigung durch [VOLFI-Wandabstandhalter WAE-K](#) aus Edelstahl oder einem [Drainprofil](#) erforderlich, damit der Abstand zur Wand mit einer gleichmäßigen Fuge eingehalten wird.

Generell empfehlen wir aus Stabilitätsgründen, maximal 5 Elemente insgesamt übereinander zu stapeln! Ab einer Aufbauhöhe von 150 mm sollte die Bodenplatte BP-C mit 210 mm Durchmesser als Standverbreiterung verwendet werden. (Aufbauhöhe + 5mm).

Bitte führen Sie vor Beginn der Verlegung unbedingt bauseitige Tests durch und prüfen ob die Eigenschaften Ihren Anforderungen entsprechen.

Bei der Verlegung von Plattenformat >60cm Seitenlänge* (einer Seite) auf festen/ebenen Untergrund empfehlen wir, ein zusätzliches Lager ohne Fugenstege mittig zu unterlegen. Damit werden eventuelle Schäden an den Platten bei Belastung vermieden. Diese Angabe ist als unverbindlicher Richtwert zu verstehen.

*Bitte beachten Sie unbedingt die aktuellen Angaben des Plattenherstellers!